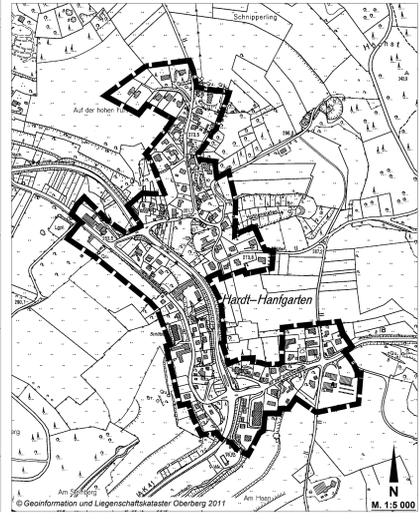


Planzeichenerklärung

- Art der baulichen Nutzung gemäß § 9 (1) Nr. 1 BauGB
 - WA** 1. Allgemeine Wohngebiete gemäß § 4 BauNVO
Gemäß § 1 (6) BauNVO wird festgesetzt, dass die nach § 4 (3) BauNVO ausnahmsweise zulässigen Arten von Nutzungen Nr. 4 Gartenbaubetriebe und Nr. 5 Tennisplätzen nicht zulässig sind.
 - MD** 1.2 Dorfgebiete gemäß § 5 BauNVO
- Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
 - 2.1** Baugrenze
 - 2.2 Sofern innerhalb der Baugrenzen der Planzeichnung keine Baugrenzen festgesetzt sind, richtet sich die überbaubare Grundstücksfläche nach § 34 BauGB
- Verkehrsfächen gem. § 9 (1) Nr. 11 BauGB
 - Y** Straßenverkehrsfächen
 - Straßenbegrenzungslinie
- Flächen für Versorgungsanlagen, gem. § 9 (1) Nr. 12 BauGB
 - Y** Elektrizität
- Grünflächen gem. § 9 (1) Nr. 15 BauGB
 - L** Grünflächen
 - V** Straßenbegleitgrün
 - PG** Private Grünflächen
- Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses, gem. § 9 (1) Nr. 16 BauGB
 - V** Wasserflächen
- Flächen für die Landwirtschaft und Wald, gem. § 9 (1) Nr. 18a und 18 b BauGB
 - L** Flächen für die Landwirtschaft
 - V** Flächen für Wald
- Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
 - L** Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes
Landschaftsschutzgebiet
- Sonstige Planzeichen
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
 - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugeländen, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugeländes
- Nachrichtliche Übernahme
 - Vorhandenes Gebäude
 - - nachrichtliche Übernahme aus Bauantrag



M. 1 : 1 000

Verfahrensvermerke
(Hinweise: BPU-Aussch. = Bau-/ Planungs- und Umweltausschuss)

Entwurf
FB 9 Stadtplanung
Stadt Gummersbach
Gummersbach, den 09.09.2010

I.A. _____
(FB 9 Stadtplanung)

Stadt Gummersbach
Baubürgermeister
Gummersbach, den 10.09.2010

I.V. _____
(Techn. Beigeordneter)

Rechtsgrundlagen

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509).
- Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauONW) in der Fassung vom 01.03.2006 (GV. NW. S. 276), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.12.2006 (GV. NW. S. 615)
- Planzeichenerklärung (PlanZO) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 68)
- Zeichenerklärung für Katasterwesen in Nordrhein-Westfalen (RdErl. des Innenministers vom 20.12.1978 - ID 2 - 7120)

Zu diesem Bebauungsplan gehört die Begründung vom 09.02.2011

Aufzubehende Bebauungspläne:
Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes werden die Bebauungspläne
_____ aufgehoben.

Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss
Dieser Bebauungsplan ist durch Beschluss des BPU-Aussch. vom 07.09.2010 gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt worden. Der BPU-Aussch. hat am 07.09.2010 gemäß § 3 (2) und § 4 (2) BauGB beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.
Gummersbach, den 13.09.2010

(Siegel) _____ (Stadtverordneter) _____ (Stadtverordneter)

Offenlegung
Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf mit Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 03.11.2010 bis 03.12.2010 einschließlich öffentlich ausliegen.
Gummersbach, den 07.12.2010

(Siegel) _____ (Bürgermeister)

Erneute Offenlegung
Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf mit Begründung gemäß § 3 (2) und § 4 (2) i. V. mit § 4a (3) BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ einschließlich erneut öffentlich ausliegen.
Gummersbach, den _____

(Siegel) _____ (Bürgermeister)

Satzungsbeschluss
Der Rat der Stadt hat diesen, entsprechend seiner Beschlussfassung über Anregungen geänderter und ergänzter, Bebauungsplan am 09.02.2011 gemäß § 7 Gemeindeordnung, § 10 BauGB und § 86 BauONW als Sitzung beschlossen.
Gummersbach, den 17.02.2011

(Siegel) _____ (Bürgermeister) _____ (Stadtverordneter)

1. Ausfertigung
Diese Ausfertigung stimmt mit dem Original-Bebauungsplan in der Fassung des Satzungsbeschlusses vom 09.02.2011 überein.
Gummersbach, den 17.02.2011

(Siegel) _____ (Bürgermeister)

Bekanntmachung
Dieser Bebauungsplan ist mit der am _____ angeordneten amtlichen Bekanntmachung gemäß § 10 BauGB am _____ in Kraft getreten.
Gummersbach, den _____

(Siegel) _____ (Bürgermeister)

Planunterlagen
Die vorliegende Plangrundlage ist ein Auszug aus der Automatisierten Liegenschaftskarte. Die Karte wurde durch Digitalisierung der alten Liegenschaftskarte Maßstab 1:1000 unter Berücksichtigung Koordinierter Punkte erstellt. Eine optische Überprüfung des Gebäudebestandes hat nicht stattgefunden.
Gummersbach, den _____

(Siegel) _____ Geoinformation Liegenschaftskataster

Katasternachweis
Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis vom _____ überein. Teilweise sind die Gebäude einem Luftbild entnommen. (siehe Legende)
Gummersbach, den _____

(Siegel) _____ Geoinformation Liegenschaftskataster

Geometrische Festlegung
Es wird bescheinigt, dass die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Gummersbach, den _____

(Siegel) _____ Geoinformation Liegenschaftskataster

STADT GUMMERSBACH
"BP 263 Gummersbach - Hardt Hanfgarten"

Katasterstand:	31.12.2010	Maßstab:	1 : 500
Blatt Nr.:	1		III / FB 9
Aufgestellt:	Gummersbach, den 04.10.2011	Plottdatum:	17.11.2011